Mitglieder-Rundbrief Sommer 2015

Rheine im Juli 2015

Liebe Vereinsmitglieder!

Das neue Schalke startet mit dem Revierderby beim ambitionierten Zweitliga-Aufsteiger MSV Duisburg am 08.August in der ersten DFB-Pokal-Runde und dem Gastspiel beim SV Werder Bremen am 15.08. in der Bundesliga in die Saison 2015/16, in deren Hinrunde bei acht englischen Wochen bis zu 26 Pflichtspiele in Bundesliga, DFB- und UEFA Europa League auf unsere Königsblauen warten.

Wie immer möchten wir Euch im Sommer-Rundbrief neben dem obligatorischem Halbjahresvereinskalendarium einige Grundinformationen und Neuigkeiten für die kommenden Monate mit auf den Weg geben.

Neben den Fahrten zu den Bundesligaspielen der Königsblauen wartet in den kommenden Monaten mit dem **Saisoneröffnungsgrillen am Donnerstag, den 20.08.**, dem **Doko-Turnier am 02.10**. sowie **„ZOCKEN in der Soccerhalle #7" am Freitag, den 13.11.,** sowie das **Weihnachtsbosseln #3 am Samstag, 12.12.,** jeweils mit anschließendem Schnitzelessen noch das eine oder andere Highlight des Vereinsjahres auf Euch. Nicht zu vergessen starten wir wieder einen **Frühbus** zu einem Heimspiel der Hinrunde. Bereits jetzt vormerken: Die auf jeden Fall historische **Jahreshauptversammlung 2016,** die einen neuen Fanclub-Vorsitzenden wählt, steigt am **Freitag, den 15.01.2016**.

Mit besonderer Aufmerksamkeit solltet Ihr die Ausführungen zum **Ticketing** durchlesen, womit wir Euch allumfassend, für hoffentlich jedermann nachvollziehbar und transparent über die Ticketsituation in der Hinrunde 2015/16 unseres Fanclubs mit allen Hintergründen und Zusammenhängen informieren. Zum Download im PDF-Format steht zusätzlich noch ein **Ticket-und Bus-Guide für die Saison 2015/16 auf emspower.de** bereit, der stellenweise noch deutlich mehr ins Detail geht und Zusammenhänge und Hintergründe des Fanclub-Ticketings aufzeigt.

Um ständig über alles informiert zu sein, empfehlen wir neben dem Besuch des wöchentlichen Fanclubabends am Donnerstag ab 19.04 Uhr in unserer Vereinsgaststätte, dem „LUDGERI Eck" in der Ludgeristraße 28 in Rheine, unsere Internetadresse **www.emspower.de** , unseren Facebookauftritt unter **www.facebook.com/emspower**, unsere kommunikative Infoplattform und unser Forum für Klatsch und Tratsch

unter **www.facebook.com/groups/emspowerSzene** oder natürlich den Download und die Nutzung unserer **fanclubeigenen App,** die in allen gängigen Stores für Euer Smartphone erhältlich ist.

Vereinsnachrichten

Vorstand 2015: Personalien, Arbeit, Beschlüsse

Die turnusmäßigen Wahlen während der **Jahreshauptversammlung** am 23.Januar unterstrichen den Willen der Mitgliedschaft zur personellen Kontinuität im sechsköpfigen Fanclub-Vorstand.
In ihren Ämtern bestätigt wurden **Michael Mülder** als **Finanzvorstand, Alfred Gäbelein** als **Kassierer** und **Katharina Rozmiarek** als **Beirätin**.
Bereits zweimal haben wir auf **Vorstandssitzungen** am 8.Mai und 17.Juli nach der JHV für Euch Spielbetrieb und Vereinsleben durchleuchtet, organisiert und geplant. Bereits auf der die JHV vorbereitenden Sitzung am 16.Januar haben wir eine neue Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstands beschlossen, die vorsieht, dass **Katharina** von Daniela die **Schriftführertätigkeit** übernimmt, die JHV und die Vorstandssitzungen protokolliert, während sich **Dany** auf den **Mitgliederservice samt Beitragseinzug** konzentriert. Beschlossen haben wir ein **Rauchverbot auf Jahreshauptversammlungen ab 2016, neue Anmeldemodalitäten für Buffet- und Saisonabschlussfahrt** [Anmeldung nur gegen (An)Zahlung, keine Geldrückgabe bei ersatzloser Absage] sowie die **Mindestteilnehmerzahl 10 für zukünftige Rad-Touren**.
Die Bücher des Vereins für das erste Halbjahr haben die gewählten **Kassenprüfer Klaus Schnorrenberg und Markus Wendt** am 21.Juli einer Überprüfung unterzogen und konnten Michael im Anschluss eine fehlerfreie und saubere Führung unserer Vereinsfinanzen attestieren.

Bezirksarbeit des Vorstands

Zu den Vorstandstätigkeiten gehört die Mitwirkung im Bezirk durch den Besuch von Versammlungen und die Pflege der Beziehungen zu anderen Fanclubs.
Marion, Ali und Michael haben die **erste Bezirksversammlung** des Jahres am 22.April in Wettringen besucht, die das für uns erfreuliche Ergebnis brachte, dass unser ehemaliger Ticketmanager **Dieter Brand weitere drei Jahre bis 2018 den SFCV-Bezirk 3 leitet**. Wir gratulieren Dieter an dieser Stelle nochmals herzlich zu seiner einstimmigen Wiederwahl und wünschen ihm weiterhin ein glückliches Händchen.
Außerdem stellte Dieter das **Bezirksleiter-Team** seines Vertrauens vor, das ihn künftig in seiner Tätigkeit unterstützt. Berthold Bültgerds [Wettringen] ist als exponiertes Mitglied des Kartenausschusses im

Ticketing behilflich, Thomas Könning [Metelen] übernimmt die SPRACHROHR-Redaktion des Bezirks, Thorsten Oldach [Borghorst] fungiert als Jugend-/Sportwart und Rainer Sievert [Münster] sowie Guido Ernesti [Horstmar] begleiten und/oder vertreten Dieter bei Fanclub-Besuchen. Auf der Bezirksversammlung gastierte neben Buchautor Stefan Barta und Katharina Strohmeyer, Juristin und Journalistin, die ausführlich ihre Eichberg-Biographie vorstellte, auch **SFCV-Urgestein Rolf Rojek**, der sich detailliert zu aktuellen Fanthemen [Tönnies´ 1000€-Idee, Ausgliederungsdebatte, öffentliches Training, Verhalten der Spieler gegenüber Fans, Spielerempfänge in den Fanclubs] äußerte. **Harsch kritisierte Rolf den Umgang mit den Fanclubs im Auswärts-Ticketing.** Man habe unnötiger- und überflüssigerweise Dinge verändert, die nachweislich jahrelang problemlos funktioniert hätten. Rolf rügte generell den Aufwand, der mittlerweile betrieben werden müsse, um an eine Auswärtskarte zu gelangen, sowie die Meldeauflagen für die Fanclubs und sprach sogar davon, dass Fans durch das jetzige Prozedere gegängelt würden. **Kritik an den Anwesenheitskontrollen** gab es auch aus den Reihen der Versammlung. Mitunter seien die **Kontrollpunkte schwer auffindbar** [Beispiel Frankfurt] und **Kontrolllisten unvollständig** gewesen. Außerdem wurde angekündigt, dass das Bezirkskartenkontingent für die Heimspiele stabil bleibt, wurde der Fanclub und ein Ersatzfanclub für den Spielerempfang ausgelost sowie eine freiwillige Jubiläumsumlage in Höhe von 10 Euro pro Fanclub beschlossen, damit die Bezirksvertreter den Jubelfanclubs nicht mit leeren Händen gratulieren.
Neben der Bezirksversammlung haben wir die **Fanclub-Jubiläuen in Borghorst und Reckenfeld** besucht. Insbesondere aus Borghorst konnten wir zahlreiche Anregungen für unser eigenes Jubiläum 2016 mitnehmen.

Jubiläum 2016: Stand der Vorbereitungen

Der sich aus Mitglied- und Vorstandschaft konstituierende Festausschuss hat in seiner ersten Sitzung erste Vorstellungen und Ideen entwickelt, wie wir unser 25-jähriges Vereinsbestehen vom **02.-05.Juni 2016** gebührend feiern können. Wir wollen uns dabei an unserem Jubiläumsfeierlichkeiten zu unserem 10-jährigen Geburtstag 2001 in einer abgespeckten Form orientieren.
Ein Einlagespiel der Schalker Traditionself gegen eine Stadtauswahl Rheine wird es nach dem enttäuschenden Gastspiel der königsblauen Aushilfstruppe 2001 nicht geben. Das Fanclub-Fußballturnier soll ein kleineres Teilnehmerfeld aufweisen und an nur einem Tag über die Bühne gehen.
Der Vorstand hat mit der **Sportanlage des SV Grün-Weiß Rheine**, einem **225m² großen Festzelt** und der **Verpflichtung des Top-Live-Acts Jack´s Pearl** für den Samstagabend bereits organisatorische Leitpflöcke eingeschlagen und erste Vorgespräche hinsichtlich eines DJs und prominenter Schalker Talkgäste sowie des Fanclub-Turniers geführt.

Jetzt sollte der Festausschuss unter Beweis stellen, dass unser Fanclub nicht ein reiner „Vorstands-", sondern ein „Mitgliederverein" ist.

Kurzer Rückblick auf das erste Halbjahr 2015

Die Kennzahlen unseres Spielbetriebs im ersten Halbjahr 2015 können sich sehen lassen und zeugen von einer gewissen Zuverlässigkeit und Konstanz, was für uns perspektivisch und planerisch sehr wichtig ist. Dazu bereits vier weitere attraktive Veranstaltungsangebote an Euch außerhalb der Fahrten im Rahmen unseres Vereinsjahres von der **Jahreshauptversammlung**, dem **Wintergrillen**, dem traditionellen **Doppelkopfturnier** am Gründonnerstag bis zur **Saisonabschlussfahrt** in die sauerländische Partymetropole Willingen [Siggi´s Hütte]. 182 Fanclubmitglieder haben diese Angebote wahrgenommen.
Einen festen Platz im Vereinskalender haben die beiden **Grillabende** jeweils vor dem ersten Heimspiel der Hin- und Rückrunde gefunden, an denen erfahrungsgemäß um die 40 Mitglieder teilnehmen. Ein Dank geht an unsere „drei Herren vom Grill" Jürgen, Georg und Alfred, die ihr Handwerk allerbestens verstehen.

Dennoch darf der kritische Blick zurück nicht zu kurz ausfallen.
Nach 80 Teilnehmern im Vorjahr konnten wir im Januar **lediglich 54 Mitglieder** zur vereinsintern wichtigsten Veranstaltung, der **Jahreshauptversammlung**, im Vereinsheim des SV Grün-Weiß Rheine begrüßen. Ein Erklärungsansatz dürfte die gegenüber den Vorjahren geringere Anzahl an Jubilaren sein, andererseits aber konnten wir gewöhnlich von 60-70 Teilnehmern ausgehen.
Angesprochen muss ebenso die **Absagenflut im Vorfeld von Buffet- und Saisonabschlussfahrt**. 11 Rückzieher vor der Augsburg-Tour und sogar 15 vor dem Ausflug ins Sauerland stellen **ein Ärgernis** dar. Teilweise flatterten die Absagen erst ins Haus, als wir die vermeintlichen Teilnehmer an ihre frühere Anmeldung erinnert haben, teilweise sind angemeldete Mitglieder, ohne vorher bezahlt oder sich gemeldet zu haben, erst gar nicht erschienen. Das ist in dieser Form und in dieser Summe nicht akzeptabel! Wir investieren bei der Planung einiges an Zeit, müssen teilweise auch finanziell in Vorleistung gehen [Hotelzimmerreservierung!] und haben wenig Lust, uns im Anschluss über eine solche Absagenflut zu ärgern.

Konsequenterweise werden **in Zukunft bei diesen Veranstaltungen nur noch Mitglieder in die Anmeldeliste aufgenommen, die ihren Teilnahmebeitrag geleistet haben. Sollte eine Teilnahme doch nicht möglich sein, erhält das betroffene Mitglied nur dann sein Geld zurück, wenn es selbst für entsprechenden Ersatz gesorgt hat.**

Kenner des Vereinsveranstaltungsprogramms des ersten Halbjahres werden in der Auflistung die **Rad-Tour** vermissen. In der Tat stellt die **kurzfristige Absage** der Tour durch Oliver kein Ruhmesblatt für den

Vorstand dar. Wir haben **dennoch unsere vier Radwanderer** nach Gelsenkirchen, die sich kurz entschlossen selbst organisiert haben, angesichts der unglücklichen Umstände der Absage **finanziell vollumfänglich im gewohnten Maße unterstützt.**
Beleuchtet man die letzten zehn Jahre dieser Veranstaltung, kann man festhalten, dass angesichts von 42 unterschiedlichen Teilnehmern aus der Mitgliedschaft zwischen 2004 und 2015 die Rad-Tour durchaus ihre Freunde hat. Die Teilnehmerzahl an den einzelnen Touren schwankt zwischen 9 und 17. Durchschnittlich 13 Teilnehmer bei den neun von Oliver vorbereiteten Zwei-Tages-Etappen unterstreichen, dass es eine kleine, aber feine Veranstaltung ist. Allerdings lassen sich inklusive Oliver nur vier Mitglieder aufzählen, die mehr als die Hälfte der Touren mitgemacht haben. Die Tendenz der Teilnehmerzahl mit 7 und 4 in den letzten beiden Jahren ist fallend. Zudem ist die Rad-Tour eindeutig ein Steckenpferd Olivers. Er hat sie wieder ins Leben gerufen, nachdem sie kurzzeitig schon einmal aus dem Vereinsprogramm gestrichen worden war, und sich in allen Jahren engagiert und motiviert um ihre Organisation im Vorfeld und ihre Durchführung gekümmert. Angesichts von nur sechs Anmeldungen im Vorfeld hat Oliver sich in diesem Jahr kurzfristig von dieser Resonanz frustriert und enttäuscht zur Absage entschieden.
Für die Zukunft haben wir als Vorstand beschlossen, dass die **Rad-Tour nur noch bei einer Mindestteilnehmerzahl von 10** stattfinden soll.

Ein herzliches Dankeschön an Euch alle für Eure rege Mitfahrt in unseren Bussen und Eure Teilnahme an unserem Vereinsleben.

Wünschenswert wäre es sicherlich, wenn der eine oder andere mehr den Weg zum wöchentlichen Fanclubabend am Donnerstag ab 19.04 Uhr im LUDGERI-Eck finden würde. Wir laden Euch herzlich ein!

Flexibilität bei unseren Bussen:
SANDER und MERSCH bleiben Mobilitätspartner

Die in der Vorsaison praktizierte **Flexibilisierung bei der Anmietung von Bussen** wird in der neuen Spielzeit fortgeführt. **Nur die gelegentliche Anmietung eines SANDER-Busses garantiert stabile Fahrpreise für alle Mitfahrer.** Exklusivität für MERSCH hätte unweigerlich eine Fahrpreisanpassung zur Folge, die nach acht Jahren ohne Veränderung im Falle des Falles die Mitglieder treffen würde.

Buffetfahrt 2015/16:
Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!

Ziel der Buffetfahrt und gleichzeitig großen Jubiläumstour 2015/16 ist das Gastspiel unserer Königsblauen in der Hauptstadt, bei Hertha BSC am **12./13.März 2016**. Dankenswerterweise sind uns vom Bezirkskartenausschuss Tickets zugeteilt worden und unser Ehrenmitglied Klaus Riff hat uns zugesagt, uns mit dem Bus nach Berlin zu fahren. Wir planen diese Tour mit einer Übernachtung von Samstag auf Sonntag und haben bereits Hotelbetten im ****Hotel LEONARDO CITY WEST reserviert.

Fünf Einzelzimmerbetten stehen gegen Aufpreis auf Anfrage zur Verfügung.
Ihr könnt Euch ab sofort für diese Fahrt mit einer **Anzahlung in Höhe von 50 Euro** anmelden, wobei Ihr Euch letztlich auf einen **All-Inclusive-Preis für Hotelübernachtung im DZ [Aufpreis im EZ], Fahrt, Freigetränke und Buffet unterwegs sowie Tickets** von **knapp unter 100 Euro** einstellen solltet. Ein genauer Endpreis kann erst dann festgelegt werden, wenn die Tickets eingetroffen sind, was sich bei einer Ticketpreisspanne von über 30 Euro innerhalb der möglichen Kategorien in Berlin leider nicht verhindern lässt. Erfahrungsgemäß sollte dies Anfang Februar 2016 möglich sein. Wir versprechen Euch, diese Tour dem Anlass angemessen, großzügigst zu bezuschussen.

Beitragssätze

Unsere seit Jahrzehnten stabilen Halbjahresbeiträge staffeln sich derzeit wie folgt:

6 € Schüler an allgemeinbildenden Schulen bis Jahrgangsstufe 13
12 € Auszubildende [Wehrpflichtige/Zivis – Lehrlinge – Studierende] Arbeitslose – Rentner – Teilzeitbeschäftigte – Menschen mit Behinderung

Der jeweilige Berechtigungsnachweis ist unaufgefordert rechtzeitig vor jedem Beitragseinzug zu erbringen. Für den bevorstehenden nächsten Einzug Anfang Dezember 2015 sollten dies bis spätestens 15.11.2015 der Fall sein. Ohne Nachweis erfolgt automatisch gemäß eines Beschlusses der Jahreshauptversammlung 1999 eine automatische Höherstufung auf die nächsthöhere Stufe [von 6 auf 12, von 12 auf 24 €].

24 € Standardbeitrag
36 € Paar/Familie [Vater + Mutter + Kind(er) bis 18 Jahre eines Haushalts]

Beitragseinzug Anfang Dezember 2015

Der nächste Beitragseinzug, der die Monate Dezember 2015-Mai 2016 erfasst, erfolgt im Dezember mit den gewohnten Beitragssätzen. Sorgt bitte dafür, dass uns Eure aktuelle Bankverbindung vorliegt und das uns bekannte Konto die erforderliche Deckung aufweist, um uns unangenehme Arbeit zu ersparen. Bei einer Änderung der Bankverbindung kann das erforderliche SEPA-Mandat bei Michael unter **muelder@emspower.de** angefordert werden.

Kündigung

Solltet Ihr Euch leider aus irgendeinem Grund zu einer Kündigung Eurer Mitgliedschaft entschlossen haben, bitten wir Euch, uns dies satzungsgemäß **schriftlich** mitzuteilen, um Eure Kündigung vor dem nächsten Beitragseinzug berücksichtigen zu können. Kündigungen werden aufgrund der notwendigen persönlichen Unterschrift **nur in Briefform, nicht per E-Mail, SMS oder Nachricht über einen Social-Media-Kanal** akzeptiert. Der Halbjahresbeitragseinzug erfolgt jeweils zum 1.Juni bzw. 1.Dezember. Kündigungen sind ausschließlich zu richten an

Daniela Damberg, Lindenstraße 64, 48431 Rheine-Innenstadt.

Jede Rücklastschrift kostet bis zu 3 € aus der Vereinskasse, die unserem Vereinskonto als Interbankenentgelt belastet werden. Wir sind berechtigt, diese Bankgebühr von Euch einzufordern, solltet Ihr nicht rechtzeitig gekündigt haben.

Fanclubticketing – Heimspiele
Ausführlicher Ticket- und Bus-Guide 2015/16
unter
www.emspower.de

Ticket-Analyse 2014/15: Wie viele und welche Karten brauchen wir tatsächlich?

629 Fanclubmitglieder sind **2014/15 mit uns im Bus nach Gelsenkirchen gereist**, wovon 206 [33%] von uns mit einem Ticket versorgt wurden. Das bedeutet, dass **zwei von drei Mitgliedern**, die mit uns anreisen, bereits **im Besitz eines Tickets** sind, was angesichts von uns bekannten Dauerkartenbesitzern unter den Fanclubmitgliedern nicht verwunderlich ist. Zudem fokussieren sich Tageskartenkäufer unter den Mitgliedern zunehmend auf die Topspiele.

Die Bedarfsanalyse zeigt eindeutig, dass wir kein Ticketproblem haben.

Jedes interessierte Mitglied kann zwischen Steh- und Sitzplatz auswählen. **Problematisch** kann unter Umständen allein **das mangelnde Platzangebot im Bus** werden, wenn wir sogar über mehr Tickets als Busplätze verfügen und Ticketinhaber nach einem Busplatz fragen.

Die neue Saison 2015/16 Fanclub-Ticketangebot bei Heimspielen: Steher

Stehplatztickets in ausreichender Zahl können wir Euch für die neun Hinrunden-Heimspiele der Königsblauen anbieten.

Sitzplatzinteressenten können auf unsere **elf Fanclub-Dauerkarten** zurückgreifen. Näheres zu den Konditionen für die Fanclub-DK erfahrt Ihr weiter unten.

Wir bieten Euch **zu den Heimspielen** ein ausgewogenes **Angebot von durchschnittlich 31 Tagestickets [Bezirkstickets/Fanclub-DKen]**an. Für einzelne Heimspiele stehen **29 bis 46 Tagestickets** zur Verfügung.

Im bereits jetzt restlos ausverkauften Heimspiel gegen den **1.FC Köln** am ersten Oktoberwochenende genießen wir das Privileg einer einmaligen **Sonderzuteilung** eines größeren Kontingents von Stehplätzen. Wir nutzen diese Gelegenheit, um uns beim **SV Grün-Weiß Rheine** mit **20 Freifahrten** für eine Jugendmannschaft dafür zu bedanken, dass wir auf der Sportanlage des Fußballklubs aus Rheines Norden unsere Jubiläumsfeierlichkeiten am ersten Juniwochenende 2016 begehen dürfen.

Fanclub-Ticketangebot bei Heimspielen: Sitzer

Neben den Tageskarten aus dem Bezirkskontingent bieten wir Euch zusätzlich unsere **Vereinsdauerkarten** an, die zu jedem Bundesliga-Heimspiel des FC Schalke 04 zur Verfügung stehen. **99 Sitzer** können auf diesem Wege von uns angeboten werden. Bitte meldet Euch rechtzeitig.

Nach den abermaligen **Preiserhöhungen des FC Schalke 04 im Dauerkartenbereich** haben auch wir gezwungenermaßen unseren Verkaufspreis anpassen müssen, um die stabile finanzielle Unabhängigkeit des Spielbetriebs von Euren Beitragszahlungen gewährleisten zu können. Die Fanclub-Dauerkarte kostet künftig grundsätzlich 30 EURO. Die **Preisanpassung** sieht also eine **Erhöhung um einen EURO** vor. Zudem führen wir aufgrund der punktuell größeren Nachfrage und um Verkaufsausfälle bei weniger attraktiven Spielen auszugleichen die **neue Kategorie „Tradition"** ein. **35 Euro** kassieren wir künftig für die Fanclub-DK bei den Heimspielen gegen den **1.FC Köln, Borussia Mönchengladbach, Werder Bremen** und den **Hamburger SV** sowie beim erfahrungsgemäß begehrten **letzten Heimspiel [2015/16 FC Augsburg]**. Weiterhin **40 Euro** werden bei den Topspielen gegen den **FC Bayern und den BxB** fällig.

Ticketangebot bei Heimspielen: Zusatztickets außerhalb unseres Angebots und bereits ausverkaufte Spiele Mitte Juli 2015

Wenn Ihr mit Kartenwünschen an uns herantretet, solltet Ihr trotz der vergleichsweise sehr erfreulichen Ticketsituation unseres Fanclubs daran denken, dass **das frei wählbare Angebot an Sitzplatztickets äußerst beschränkt** ist. Sonderwünsche außerhalb des Fanclub-DK-Angebots wie etwa mehr als mehrere Sitzplätze nebeneinander oder Tickets für bestimmte Blöcke können nicht erfüllt werden.

Im untersten Sitzplatzpreissegment [Tagespreis 26 Euro] gehen nur für drei Blöcke in der Südkurve Tickets in den freien Verkauf. Karten zum Preis von 31 EURO gibt es ebenfalls nur noch in der Südkurve für immerhin sechs Blöcke. Für 41,50 EURO kann man Tickets für elf Blöcke auf der Haupttribüne [2], Gegengerade [4] und in der Südkurve [5] erwerben. Tageskarten für 52 EURO gibt´s für zwei Blöcke der Gegengerade.
In der Mehrzahl handelt es sich um Blöcke im Oberrang, leider häufig in

den oberen Sitzreihen mit Sichtbehinderung durch die Stahlkonstruktion des Daches. Das **Angebot schwindet von Woche zu Woche**, denn hier sind nur die Optionen zu Vorverkaufsbeginn aufgezeigt. **Steh- und Sitzplatztickets für die Nordkurve**, die Heimat und das Stimmungsepizentrum, **sind im freien VVK nicht erhältlich.**

Nach dem Pre-Sale für JHV-Teilnehmer sowie dem Ticket-Vorverkauf für S04-Mitglieder waren beim Start des freien Verkaufs von Tageskarten am 13.Juli **bereits folgende sieben Spiele ausverkauft**: Das erste Heimspiel gegen den Aufsteiger **SV Darmstadt 98,** das Westderby gegen den **1.FC Köln** und das Duell gegen den Rekordmeister **FC Bayern** in der Hinrunde sowie die Partien gegen **Borussia Mönchengladbach**, das Derby gegen **Borussia Dortmund**, das Duell gegen **Bayer 04 Leverkusen** und das letzte Heimspiel gegen den **FC Augsburg** in der Rückrunde.

Ticketanfrage-So geht´s: Kontakt und Anmeldung

Ticket- und Busplatzanfragen per Telefonanruf während des Fanclubabends am Donnerstag ab 19.04 Uhr unter **05971-94 80 704** fassen wir als **unverbindliche Anfragen** auf, um sich lediglich über etwaige vorhandene Mitfahrgelegenheiten und noch zur Verfügung stehende Karten zu **informieren,** was allerdings seit der Saison 2010/11, zumindest für die nächste angebotene Fahrt, auch **über emspower.de** möglich ist. Schaut auf der rechten Seite unter dem Reiter „Die nächste Tour" nach oder scrollt auf unserer mobilen Website entsprechend herunter.

Marion ist mobil unter **0179-7 69 55 23** zu erreichen. Ruft bitte nicht vor 18.30 Uhr an, da unsere Ticketmanagerin im zivilen Leben auch noch ihrem Beruf nachgehen muss. Eine SMS, eine Nachricht über facebook, WhatsApp oder Mail an **kehls@emspower.de** kann dagegen jederzeit abgesendet werden. Marion bemüht sich möglichst zeitnah um eine Rückmeldung.

Ticketbestellungen und der Erwerb eines Platzes im Bus sollten **persönlich während des Fanclubabends donnerstags ab 19.04 Uhr bis etwa 21 Uhr** in unserem Ticket- und Servicecenter im Vereinslokal „LUDGERI Eck" vorgenommen werden-soweit nicht anders mit dem Ticketmanagement vereinbart-, da nach 21 Uhr die jeweilige Tagesabrechnung erfolgt.

So bearbeitet das Ticketmanagement Anmeldungen: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!

Anmeldungen werden **in der Reihenfolge ihres Eingangs** entgegengenommen und bearbeitet. Sämtliche exklusive Mitgliedervorrechte, die wir Euch in der Vergangenheit eingeräumt haben, sind von Euch leider nicht genutzt worden. Deshalb werden wir **nur noch** bei den Topspielen **gegen** den **BxB,** den **FC Bayern** und **beim letzten**

Heimspiel einen defensiveren Ticketverkauf bei den **Stehplatztickets** betreiben. Bei diesen traditionell besonders gefragten Spielen vergeben wir Stehplatztickets **nur an Fanclub-Mitglieder**.

Übergabeprotokoll-Wieso, weshalb, warum?

Gemäß der AGB 5.1 und 5.2 der FC Schalke 04-Arena-Management GmbH und auf Empfehlung des Schalker Fanclub-Verbands [SFCV] sind wir seit der Saison 2010/11 dazu verpflichtet, **Tickets nur noch gegen ein Übergabeprotokoll** weitergeben zu dürfen. Durch dieses Formular gehen Rechte und Pflichten vom Fanclub, der bei Schalke als Käufer registriert ist, auf den Kartenkäufer über, der damit gegenüber dem FC Schalke 04 in der persönlichen Verantwortung steht und im Missbrauchsfall die Konsequenzen zu tragen hat [Vertragsstrafe bis 2500 €, Stadionverbot, Einleitung zivil- und/oder strafrechtlicher Maßnahmen].
Leider hat es in der Saison 2009/10 einen solchen Missbrauchsfall auch bei uns gegeben, in dem nur durch Zufall, diplomatisches Geschick und persönlichen Einsatz unseres damaligen Ticketmanagers Dieter und unseres Kassierers Alfred Schaden vom Fanclub [Geldstrafe, Entzug sämtlicher Tickets!] ferngehalten werden konnte, was die Notwendigkeit einer solchen **Absicherung für den Fanclub** unterstrichen hat.
Jeder, der von uns eine/oder Karte(n) erhalten möchte, muss ein solches Übergabeprotokoll ausfüllen. Angegeben werden muss neben der Adresse aus rechtlichen Gründen auch das Geburtsdatum.

Ticketausgabe-Wo und wann?

Die Tickets werden erst während der Busfahrt verteilt. Unser Angebot besteht ausdrücklich und im Regelfall ausschließlich aus einem **Paket von Ticket und Busfahrt.**

Das uns zur Verfügung stehende Ticketkontingent aus Fanclub-Dauer- und Tageskarten aus dem Bezirkskontingent sowie die Anzahl der Ticketselbstversorger, die lediglich einen Busplatz benötigen, sind nach einer detaillierten Bedarfsanalysen der letzten Spielzeiten in etwa auf die Größe eines 69er-Busses berechnet, bestellt und erfreulicherweise vom Bezirkskartenausschuss [BZKA] auch so zugeteilt worden, dass die **Anzahl von Karten und benötigten Busplätzen nahezu identisch** ist.

Tickets für Auto- oder Zugfahrer können grundsätzlich nicht angeboten werden. Eine Kombination, morgens Zugfahrt, abends Busfahrt, werden wir bei allem Verständnis nicht unterstützen können. Ticketinteressenten, die im Auto oder Zug, wenn auch nur auf einem Weg, sitzen, helfen uns nicht, den eingesetzten Bus zu.
Tickets ohne Bus können nur dann ausgegeben werden, wenn der bereitgestellte **Bus bereits ausgebucht** ist und noch Tickets zur Verfügung stehen, was sich erfahrungsgemäß immer erst sehr kurzfristig entscheidet.

Schalkes Ticketpreise im Liga-Vergleich: Kumpel-und Malocherklub?

Unter Punkt 04 des Leitbilds unseres FC Schalke 04 kann man Folgendes lesen:

„…**Der FC Schalke 04 ist als Kumpel- und Malocher-Club entstanden. Daher ermöglicht unser Verein** im Rahmen seiner wirtschaftlichen Verhältnisse **seinen Anhängern aus allen gesellschaftlichen Schichten** die Teilnahme am Vereinsleben und **den Besuch der Spiele**. Aus unserer Tradition als Bergarbeiterverein heraus bekennen wir uns zu unserer sozialen Verantwortung. Der Arbeit im Ehrenamt messen wir dabei besondere Bedeutung zu. …"

Wie setzen die Königsblauen, die über den zweitgrößten Personal- und Spieleretat der Liga verfügen, dies in ihrer Kartenpreispolitik um?

Bei den Tageskartenpreisen hilft eine in der SPORT BILD 30/2015 unter der Überschrift „Die Bundesliga kostet wieder mehr" veröffentlichte Übersicht für den Vergleich. **Mit einem Stehplatzkartentagespreis von 15,50 Euro kostet die günstige Karte lediglich in Hamburg, Köln [je 16 Euro] und Dortmund [16,70 Euro] mehr.** Anders sieht dies bei der teuersten Karte aus. Gleich zwölf Bundesligisten schaffen es, die 52 Euro, die auf Schalke verlangt werden, zu toppen.
Beim detaillierten Vergleich der **Dauerkartenpreise** eignet sich die saisonale Übersicht des St.Pauli-Fanzines „DER ÜBERSTEIGER", in der die Preise für Stehplatz- sowie Sitzplatzdauerkarten in der günstigsten und teuersten Kategorie gelistet werden. Eine Stehplatzdauerkarte kostet in der Bundesliga durchschnittlich 180,87 €, Schalke liegt mit 190,50 € über dem Schnitt. Lediglich in Darmstadt [240,00 €], Hamburg [208,70 €], Dortmund [207,00 €], Augsburg [199,00 €] und Stuttgart [198,50 €] wird der Kurvenfan auf den Stehplätzen mehr zur Kasse gebeten. Die drittteuerste Dauerkarte der Liga mit 364,00 € gibt es auf Schalke in der Kategorie günstigster Sitzplatz [Liga-Schnitt 320,59 €]. Getoppt wird der S04 vom Aufsteiger aus Darmstadt [484,00 €] und Revierrivale BxB [382,00 €]. Bei der teuersten Sitzplatzkategorie [Liga-Schnitt 638,43 €] wird Königsblau mit seinen 776,00 € nur von Eintracht Frankfurt [790,00 €], dem HSV [789,70 €] und dem 1.FC Köln [785,00 €] übertroffen.
Summiert man die Preise der drei gewählten Kategorien ergibt sich für den FC Schalke 04 im Ligavergleich ein unrühmlicher zweiter Platz hinter Darmstadt 98.
Diese Fakten zu bewerten, überlassen wir Euch als Fans des „Kumpel-und Malocherklubs" aus der Arbeiterstadt Gelsenkirchen.

Heimspiele: Busse & Catering

Ausführlicher Ticket- und Bus-Guide 2015/16
unter
www.emspower.de

Busanreise-Die Rahmenbedingungen

Platzangebot - Zu den neun Bundesliga-Heimspielen des FC Schalke 04 in der Hinrunde 2015/16 wird jeweils ein Bus eingesetzt, wobei erfahrungsgemäß aufgrund von Busdauerkartenreservierungen und Verkaufsplätzen für das Catering bei **Einsatz eines 69er Busses** ein **Platzangebot von etwa 30 Plätzen** zur Verfügung steht. Bei Einsatz eines **57er** Busses reduziert sich das Platzangebot entsprechend auf etwa 18 Plätze. Unsere Tageskartenkäufer sollen nach Möglichkeit Platz in unserem Bus finden. **Ticketselbstversorger mit eigener DK oder Tageskarte sollten sich möglichst frühzeitig anmelden.**

Abfahrt in Rheine und GE - Grundsätzlich fährt unser Bus zu den Bundesligaheimspielen des FC Schalke 04 **immer 3 1/2 Stunden vor dem Anpfiff** von unserer Vereinsgaststätte **„LUDGERI Eck"** ab. Die **Heimfahrt** erfolgt prinzipiell gemäß Ansage im Bus auf Euren Wunsch auf der JHV 2012 **45 Minuten nach Spielschluss**.

Haltestellen - Unser Bus bietet bei Bedarf Einstiegsmöglichkeiten in **Hauenhorst [Haltestelle Kath. Kirche gegenüber „Breckweg"]**. Die früheren Haltestelle in Mesum [Kirche] und Greven [„EDEKA-Tankstelle", Saerbecker Straße] werden nur noch im Ausnahmefall bei einer ausreichenden Fahrgastzahl [ab 5 Personen] angesteuert.

Catering - Im Bus werden Euch wie gewohnt Getränke, Schnitzelbrötchen und Mettenden [Bierknacker frisch aus unserer Hausmetzgerei Beermann] angeboten.
Der Verzehr selbst mitgebrachter Speisen und Getränke ist untersagt.

Busfahrpreis in der Hinrunde 2015/16

In der Hinrunde der bevorstehenden Saison zahlen Mitfahrer zu den Heimspielen der Königsblauen weiterhin folgende Busfahrpreise:

Mitglied U 14	**8 €**
Mitglied	**10 €**
Gast	**14 €**

Die **Fahrpreise für unsere Fanclubmitglieder** bleiben somit **zumindest bis zum 31.12.2015** unverändert **stabil seit mittlerweile über einem halben Jahrzehnt** auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau angesichts der gebotenen Qualität der Busse.

Busdauerkarten: Preis und Übertragbarkeit

Eine **Busdauerkarte [BDK] für die Hinserie** der kommenden Spielzeit, gültig für die neun anstehenden Bundesliga-Heimspiele der Königsblauen 2015, bieten wir Euch zum Preis von **72 € [Weiterhin 8 € pro Spiel]** an.

Busdauerkarten können ab sofort bis zum ersten Heimspiel bei Marion erworben werden. Zögert bitte nicht zu lange. Kurzfristige BDK-Wünsche könnten für das erste Heimspiel aufgrund eines bereits ausgebuchten Busses nicht mehr erfüllt werden können.

Wir erinnern an den Beschluss der Jahreshauptversammlung 2003, dass Busdauerkarten **ohne Aufpreis auf Familienmitglieder übertragbar** sind, **wenn diese innerhalb des Familienbeitrags Vereinsmitglied sind.** Des Weiteren können Busdauerkarten gegen Entrichtung des entsprechenden Aufpreises an **Fanclubmitglieder [Aufpreis 2 € pro BDK]** und **Gäste [Aufpreis 6 € pro BDK]** weitergegeben werden.

Busfahrpreisermäßigung U 14 2015

Zu den besonderen Leistungen des Fanclubs gehört ein ermäßigter Busfahrpreis von 8 € zu den Heimspielen des FC Schalke 04 für Mitglieder unter 14 Jahren. Stichtag für das Kalenderjahr 2015 ist der 01.01.2002. Kinder von Familienbeitragszahlern, die am 01.01.2002 oder später geboren sind, können die Fahrpreisermäßigung in Anspruch nehmen. Der ermäßigte Fahrpreis gilt natürlich auch für Einzelmitglieder, die dieser Altersgruppe angehören.

Fanclubticketing – Auswärtsspiele
Ausführlicher Ticket- und Bus-Guide 2015/16
unter
www.emspower.de

Fanclub-Auswärtsticketing in der Hinrunde 2015/16: EMSPOWER-Bezirksbus zum Derby

Der FC Schalke 04 ist fantechnisch einer der auswärtsstärksten Vereine der Bundesliga.
Gleich 30 Fanclubmitglieder haben 122 Auswärtskarten angefragt. Wenig überraschend liegen bei der Nachfrage die Partien im Westen der Republik ganz vorne. Auf den ersten drei Plätzen liegen Dortmund, Mönchengladbach und Köln. Kein oder nur geringes Interesse gibt es für die königsblauen Gastspiele in Augsburg, Hoffenheim und Frankfurt, den Zielorten unserer letzten drei Buffetfahrten.
27 Mitglieder haben nach 64 Tickets für die acht Partien in der Fremde in der Hinrunde angefragt.

Wir freuen uns erstmals seit Oktober 2013, damals zum UEFA Champions League-Gruppenspiel beim Schweizer Serienmeister FC Basel, wieder mit der Organisation eines Bezirksbusses betraut worden zu sein. **Deshalb erhalten nur die Fanclubmitglieder Zugriff auf ein Ticket, die bereit sind, mit uns im Bus in die verbotene Stadt zu reisen.** Zudem werden aus Fairnessgründen **nicht alle 25 Besteller versorgt** werden können. Das Konzept einer Bezirksfahrt lebt von einer möglichst gerechten Ticketverteilung und der Teilnahme mehrerer Fanclubs an der Fahrt, so dass wir aus Ausrichter nicht gleich 50% des verfügbaren Kontingents abgreifen dürfen.

Wer bekommt warum welche Tickets oder auch nicht

Ticketbestellungen beim Bezirkskartenausschuss haben wir nicht auf Verdacht, sondern **auf der Basis Eurer konkreten Bestellungen** auf einem bis zum Ende der Bestellfrist Ende März im Ticket-und Service-Center des Blauen Salons ausliegenden Bestellformular, vorgenommen, so dass wir allen Bestellern bereits jetzt sagen können, ob sie ihre Tickets auch erhalten.
Infomiert Euch bitte bei Marion, ob Eure Bestellung erfolgreich war, wann die Tickets da sind, welche Tickets für Euch vorliegen, was sie kosten und ab wann sie abgeholt werden können. Die **Ausgabe von Auswärtskarten** erfolgt **ebenfalls nur gegen Unterschrift auf einem Übergabeprotokoll**.

Grundsätzlich entscheidet **Marion** über die **Zuteilung** der erhaltenen Tickets. Sie **legt fest, wer welche Tickets erhält** und hat damit so manches Mal eine äußerst undankbare Aufgabe zu erledigen, wenn die Preisdifferenz zwischen Steh- und Sitzplatztickets 20 Euro und mehr beträgt. In erster Linie wird sie bei der Entscheidung, ob jemand überhaupt eine Karte und -bei einer Zusage- wer welche Karte bekommt, als **objektives Kriterium** die **Anzahl der Auswärtskartenkäufe über den Fanclub in der abgelaufenen Saison 2014/15** berücksichtigen, auch wenn uns bewusst ist, dass durch diese Regelung Erstbesteller im Nachteil sind. Zudem behält sich Marion vor, im Einzelfall die begehrten Stehplatztickets sozialverträglich oder bei Mehrfachbestellern zum Saisonende nach bisheriger finanzieller Belastung zuzuweisen. Lösungen, die alle Betroffenen als gerecht empfinden, wird es leider nicht geben.

Warum man mehr als den aufgedruckten Preis zahlen muss

Die Arena-Management GmbH des FC Schalke 04 berechnet bei Auswärtsspielen weiterhin eine **Bearbeitungsgebühr von 10% zum auf der Karte abgedruckten Verkaufspreis.** Diesen Preisaufschlag solltet Ihr beim Kauf von Auswärtskarten immer miteinbeziehen, denn dieser **Preisaufschlag erscheint nicht auf der Karte.** Außerdem erheben fast alle Bundesligavereine **Topzuschläge von bis zu 20%** gegenüber den

üblichen Eintrittspreisen bei den Gastspielen des FC Schalke 04. Zudem fallen **unabhängig von Kartenwert und -anzahl Versandkosten** von **mindestens 6,50 EURO** an. Diese Versandkosten werden selbst bei einer Einzelkarte erhoben. Bei mehreren Bestellern wird dieser Kostenfaktor von uns anteilig auf die jeweiligen Kartenkäufer verteilt.

Was man tun sollte, wenn man trotz Bestellung kein Ticket bekommt oder erst gar keine Bestellung abgegeben hat

Wer **trotz Bestellung** leider **leer ausgegangen** ist, sollte **das Gespräch mit Marion suchen**, um zu besprechen, ob sich Marion anderweitig um erhofften Tickets bemühen will und kann oder man selbst sein Glück über **www.tickets-aufschalke.de** versuchen möchte.

Wer erst nach der Spielplanveröffentlichung oder während der Saison mit Ticketwünschen an uns herantritt, muss damit rechnen, dass wir seinen Vorstellungen nicht entsprechen können.
Wir bemühen uns aber ausdrücklich in enger und vertrauensvoller Kooperation mit dem Bezirkskartenausschuss das Mögliche möglich zu machen, ohne Garantien aussprechen zu können. Gefordert ist hier ein hohes Maß an Flexibilität, denn oftmals entscheidet sich erst ganz kurzfristig, ob die gewünschten Tickets doch noch zu bekommen sind oder nicht. Formularbesteller ohne vormalige Zuteilung gehen selbstverständlich im Erfolgsfall vor.

Verbot von Doppelbestellungen

Seit dieser Saison ausdrücklich verboten sind **Doppelbestellungen über den Fanclub und www.tickets-aufschalke.de,** die bei Zuwiderhandlungen sanktioniert werden. Wer von uns eine Ticketzusage hat, darf nicht alternativ und/oder zusätzlich online Auswärtstickets bestellen.
Wir sind seit dieser Saison **verpflichtet, jede Auswärtsstehplatzkarte bereits sechs Wochen vor dem jeweiligen Spiel zu personalisieren.** Zudem werden wir zwei- bis dreimal kurzfristig dazu aufgefordert werden, die Sitzplatzkartenkäufer zu melden, damit der FC Schalke 04 entsprechende Anwesenheitskontrollen durchführen kann. Anwesenheitskontrollen gewährleisten aus S04-Sicht, dass nicht „wild" bestellt wird, trotz bewusstem Fernbleiben Punkte gehamstert werden und der Schwarzmarkt eingedämmt wird. Jeder Kartenkäufer ist verpflichtet, diese Kontrolle, wenn verlangt, wahrzunehmen. Schalke und der SFCV, vertreten durch den Bezirkskartenausschuss, haben unmissverständlich angekündigt, Fehlverhalten zu bestrafen.
Uns ist bewusst, dass es **bei der Auswärtskartenzuteilung des Bezirks Optimierungsbedarf** gibt. Anders als über **www.tickets-aufschalke.de** besteht bei Auswärtsticketbestellungen nicht die Möglichkeit, Punkte zu sammeln und die gewünschte Kategorie [Steh-oder (günstiger oder teurer) Sitzplatz] anzugeben, was bei den großen Preisunterschieden einfach ärgerlich ist. Michael hat **beim**

Bezirkskartenausschuss einen entsprechenden **Vorstoß** unternommen und ein **Bestellformular mit Auswahlmöglichkeiten vorgelegt**, das aber letztlich **keine Berücksichtigung** gefunden hat. In einem informellen Gespräch mit einem Mitglied des Kartenausschusses wurden nicht zu Unrecht die Bedenken geäußert, dass fast nur Stehplatzplätze angefragt würden, die nur etwa ein Drittel des zur Verteilung anstehenden Kontingents ausmachen, und die Nachfrage nach Sitzplätzen sogar unter dem Angebot des Bezirks liegen könnte, so dass das Gesamtkontingent in der Konsequenz schrumpfen könnte, da Schalke die nicht nachgefragten Tickets einbehalten könnte. Motto: Lieber teure als weniger Karten für den Bezirk! Eine nachvollziehbare Haltung, obwohl man andererseits hätte dokumentieren können, dass auch bei den Fanclubs eine größere Nachfrage nach Stehplätzen besteht. Fakt ist, dass die Anfragen für Stehplätze das Angebot bei jedem Spiel weit übersteigen.

Was kosten Auswärtskarten?

In ihrem BUNDESLIGA-REPORT 2014/15 verweist die DFL stolz auf die günstigen Eintrittspreise in der Bundesliga im Vergleich mit den großen internationalen Topligen. Der durchschnittliche Eintrittspreis ohne VIP- und Businesskarten liege bei 23,87 €. Ein Stehplatz koste 10,20 €, ein Sitzplatz 28,72 € im Schnitt in einer boomenden Liga mit einem Zuschauerschnitt von 42.685 und einer 90,63%-igen Stadionauslastung.

Ganz anders sieht das für den reisefreudigen Schalke-Fan aus, wozu wir unsere 99 Auswärtstickets in der Vorsaison 2014/15 einer Analyse unterzogen haben, bei der die Partie in Augsburg ausgeklammert ist. **17,66 €** im Schnitt werden für den **Stehplatz**, sogar **42,89 €** für den **Sitzplatz** fällig. Beträge, die weit entfernt von den offiziellen DFL-Zahlen sind. 60 zugeteilten Sitzern stehen 39 Steher gegenüber. Demnach liegt die **Wahrscheinlichkeit, einen der begehrten Stehplätze über den Bezirk zugeteilt zu bekommen, bei etwa 40%, wenn eine Bestellung von uns dank der Bezirkszuteilung berücksichtigt werden kann.**

Die folgende **Übersicht der Vorjahrespreise** ohne die Aufsteiger aus Ingolstadt und Darmstadt zeigt, auf welche Preise sich Auswärtsfahrer 2015/16 mindestens einstellen können, denn mit der ein oder anderen Preiserhöhung ist zu rechnen:

Auswärtsspiel	Sitzplätze				Stehplatz
	Preis	Preis	Preis	Preis	Preis
SV Werder Bremen				49,50 €	17,60 €
VfL Wolfsburg		75,00 €	60,00 €	38,50 €	16,50 €
VfB Stuttgart			77,00 €	42,90 €	19,90 €
Hamburger SV			52,80 €	39,60 €	17,60 €
Borussia Mönchengladbach		56,50 €	44,60 €	41,30 €	18,70 €
Borussia Dortmund	61,60 €	57,80 €	48,80 €	40,60 €	18,00 €

Bayer 04 Leverkusen		**65,00 €**	**46,20 €**	**35,20 €**		**16,50 €**
FC Augsburg 07			**47,30 €**	**31,90 €**		**17,60 €**
1.FSV Mainz 05				**36,30 €**		**15,40 €**
Eintracht Frankfurt		**52,80 €**	**39,60 €**	**35,20 €**		**16,50 €**
1.FC Köln			**40,70 €**	**37,40 €**		**17,60 €**
Hertha BSC Berlin		**56,00 €**	**23,10 €**	**19,80 €**		**[16,50 €]**
FC Bayern München		**75,00 €**	**49,50 €**	**38,50 €**		**16,50 €**
Hannover 96				**36,30 €**		**15,40 €**
1899 Hoffenheim			**38,50 €**	**31,90 €**		**18,70 €**

Wir empfehlen der DFL angesichts dieser Preisspirale den **Blick über den Zaun ins Nachbarland,** den das österreichische Fußballmagazin ballesterer bietet: Einheitliche Preise für Auswärtsfans. Die Swiss Football League hat den Schweizer Fans Gehör geschenkt und einen Vorschlag für eine entsprechende Regelung verabschiedet. **Umgerechnet 24 Euro [!], ermäßigt 19 Euro, sollen künftig die Tickets in allen Auswärtsblöcken kosten.**

Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen!
In unserem Bus oder bei einer Vereinsveranstaltung.

Mit königsblauen Grüßen

Oliver Attermeyer
1.Vorsitzender

Michael Mülder
Finanzvorstand
[Redaktion des Rundbriefs]